

# Evangelische Darlehns Genossenschaft eG (EDG)

## Preis- und Leistungsverzeichnis

**Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr auch mit Geschäftskunden, soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten**

### Inhaltsverzeichnis

1 Sparkonto	2
1.1 Allgemeine Entgelte	2
1.2 Vermögenswirksames Sparen	2
1.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	2
2 Zinssätze für Einlagen	2
3 Privatkonto	2
3.1 Kontoführung	2
3.2 Kontoauszug	2
3.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	3
4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	3
4.1 Allgemeine Informationen zur Bank	3
4.2 Lastschriftverkehr	3
4.3 Barauszahlung	4
4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr	5
4.5 Überweisungsverkehr	7
4.6 Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung	11
4.7 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	11
4.8 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	12
5 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	12
5.1 Allgemein	12
5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)	13
5.3 Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	13
5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr	13
5.5 Reiseschecks	13
5.6 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	14
6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdiensten) für Privatkunden und Geschäftskunden	14
7 Kredite	14
7.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft	14
7.2 Avale	14
7.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	15
8 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht)	15
9 Schrankfächer/Verwahrstücke	15
10 Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen	15
10.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)	15
10.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung	16
10.3 Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	18
11 Sonstiges	18
12 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	20

<b>1</b>	<b>Sparkonto</b>									
<b>1.1</b>	<b>Allgemeine Entgelte</b>									
	Kennwortvereinbarung für gebundene Sparerkunden	entfällt								
	Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparerkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	2,00 EUR								
	Ausstellung einer Ersatz-Sparerkunde <sup>1</sup>	kostenfrei								
<b>1.2</b>	<b>Vermögenswirksames Sparen</b>									
	Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden	10,00 EUR								
	Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)	kostenfrei								
<b>1.3</b>	<b>Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen</b>									
	<b>VR-Rente Plus Verträge</b>									
	Übertragung eines Sparvertrages auf ein anderes Kreditinstitut	20,00 EUR								
	Vorzeitige (förderschädliche) Vertragsauflösung	20,00 EUR								
<b>2</b>	<b>Zinssätze für Einlagen</b>									
<b>3</b>	<b>Privatkonto</b>									
<b>3.1</b>	<b>Kontoführung</b>									
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Produkt</th> <th>EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kontoführung GiroOnline</td> <td>kostenfrei</td> </tr> <tr> <td>Kontoführung GiroClassic</td> <td>monatlich 5,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Entgelt Sm@rt-TAN plus Lesegerät</td> <td>10,00 EUR</td> </tr> </tbody> </table>	Produkt	EUR	Kontoführung GiroOnline	kostenfrei	Kontoführung GiroClassic	monatlich 5,00 EUR	Entgelt Sm@rt-TAN plus Lesegerät	10,00 EUR	
Produkt	EUR									
Kontoführung GiroOnline	kostenfrei									
Kontoführung GiroClassic	monatlich 5,00 EUR									
Entgelt Sm@rt-TAN plus Lesegerät	10,00 EUR									
<b>3.2</b>	<b>Kontoauszug</b>									
	durch Kontoauszugdrucker <sup>2</sup>	kostenfrei								
	Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen <sup>3</sup>	entfällt								
	Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 2 Wochen nicht abgerufenen Kontoauszüge auf Verlangen des Kunden <sup>4</sup>	1,50 EUR								
	Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussdublikats auf Verlangen des Kunden <sup>5</sup>									
	• maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)	3,00 EUR								
	• manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist)	5,00 EUR								

<sup>1</sup> Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparerkunde zu vertreten hat.

<sup>2</sup> Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

<sup>3</sup> Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

<sup>4</sup> Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

<sup>5</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

### 3.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen


## 4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

### 4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

#### 4.1.1 Name und Anschrift der Bank<sup>6</sup>

Name der Bank (Zentrale):	Evangelische Darlehnsgenossenschaft eG
Straße:	Herzog-Friedrich-Straße 45
PLZ/Ort:	24103 Kiel
Telefon:	0431 6632-0
Telefax:	0431 6632-444
Internet:	www.edg-kiel.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das Online- oder das Telefon-Banking zu nutzen.

#### 4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde<sup>7</sup>

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

#### 4.1.3 Eintragung im Handels- (Genossenschafts)register<sup>8</sup>

GenR 0442

#### 4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

#### 4.1.5 Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember

### 4.2 Lastschriftverkehr

#### 4.2.1 Einzugsermächtigungslastschrift

Lastschrifteinlösung

kostenfrei

#### 4.2.2 Abbuchungsauftragslastschrift

##### 4.2.2.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. drei Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

<sup>6</sup> Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

<sup>7</sup> Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

<sup>8</sup> Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

#### 4.2.2.2

#### Entgelte

Lastschrifteinlösung	kostenfrei
Vormerkung von Abbuchungsaufträgen	entfällt
Unterrichtung über die berechnete Ablehnung der Einlösung	kostenfrei

#### 4.2.3

#### SEPA-Basis-Lastschrift

##### 4.2.3.1

#### Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. drei Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

##### 4.2.3.2

#### Entgelte

Lastschrifteinlösung	kostenfrei
Unterrichtung über die berechnete Ablehnung der Einlösung	kostenfrei

#### 4.2.4

#### SEPA-Firmen-Lastschrift

##### 4.2.4.1

#### Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. drei Geschäftstagen, ab dem 1.1.2012 innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

##### 4.2.4.2

#### Entgelte

Lastschrifteinlösung	kostenfrei
Vormerkung der Bestätigung des SEPA-Firmenlastschrift-Mandats	entfällt
Unterrichtung über die berechnete Ablehnung der Einlösung	kostenfrei

#### 4.3

#### Barauszahlung

<b>Barauszahlung an eigene Kunden</b>	am Schalter	am Geldautomaten
mit <b>unserer</b> VR-BankCard/ VR-ServiceCard	entfällt	entfällt
mit <b>unserer</b> MasterCard	entfällt	entfällt
mit <b>unserer</b> Visa Card	entfällt	entfällt

## Barauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

mit VR-BankCard/VR-ServiceCard	am Schalter	am Geldautomaten
- bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz:		
- Sparda-Banken	entfällt	gemäß Preisaushang des betreffenden Kreditinstituts
- Übrige	entfällt	gemäß Preisaushang des betreffenden Kreditinstituts
- bei inländischen KI und KI in der EU <sup>9</sup> und den EWR-Staaten <sup>10</sup> in Euro	entfällt	gemäß Preisaushang des betreffenden Kreditinstituts
- bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung	entfällt	gemäß Preisaushang des betreffenden Kreditinstituts
- bei KI außerhalb EU und den EWR-Staaten	entfällt	gemäß Preisaushang des betreffenden Kreditinstituts

mit Kreditkarte (MasterCard/Visa Card)	am Schalter	am Geldautomaten
- im Inland und Ausland	3 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR	2 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
(zzgl. 1 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz <sup>11</sup> bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)		

### 4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

#### 4.4.1 Debit-Karten

##### 4.4.1.1 VR-BankCard

- VR-BankCard für Privatkunden pro Jahr	kostenfrei
- VR-BankCard für Geschäftskunden pro Jahr	10,00 EUR
- Ersatzkarte <sup>12</sup>	10,00 EUR
- Zusatzkarte für Privatkunden	10,00 EUR

Auslandseinsatz <sup>13</sup> beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EU <sup>14</sup> und der EWR-Staaten <sup>15</sup>	kostenfrei
--	------------

##### 4.4.1.2 VR-ServiceCard

- VR-ServiceCard pro Jahr	entfällt
- Ersatzkarte <sup>16</sup>	entfällt

<sup>9</sup> Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern).

<sup>10</sup> EWR-Staaten (derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen).

<sup>11</sup> Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

<sup>12</sup> Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

<sup>13</sup> Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

<sup>14</sup> Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern).

<sup>15</sup> EWR-Staaten (derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen).

<sup>16</sup> Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

#### 4.4.2

#### GeldKarte

- Aufladen unserer GeldKarten

an unseren Ladeterminals  
an Ladeterminals von teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz  
an Ladeterminals anderer KI

entfällt  
entfällt  
entfällt

- Aufladen von GeldKarten anderer Kreditinstitute

Ob und gegebenenfalls in welcher Höhe die kartenausgebende Stelle einen Preis verlangt, kann der Kunde dort erfragen.

Zur Orientierung:  
Wir belasten für das Aufladen der GeldKarte

- Kreditinstituten, die Teilnehmer am BankCard ServiceNetz sind
  - anderen Kreditinstituten
- entfällt  
entfällt

#### 4.4.3

#### Kreditkarten

- Ersatzkarte<sup>17</sup> 20,00 EUR
  - bei Designwechsel per sofort auf Wunsch des Kunden entfällt
  - bei Designwechsel zur nächsten Wiederprägung auf Wunsch des Kunden entfällt
  - bei nachträglicher PIN-Bestellung auf Wunsch des Kunden entfällt
- zzgl. Versandkosten
  - bei Versendung im Inland entfällt
  - bei Versendung in Europa entfällt
  - bei Versendung weltweit entfällt
  - bei Versendung per Kurier entfällt
- Auslandseinsatz<sup>18</sup> bei Zahlung in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EU<sup>19</sup> und der EWR-Staaten<sup>20</sup> 1 % vom Umsatz
- Sonstige Serviceleistungen
  - Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden entfällt
  - Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden 20,00 EUR
  - Duplikaterstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden<sup>21</sup> kostenfrei
  - Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden<sup>22</sup> kostenfrei
  - Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden<sup>23</sup> kostenfrei

#### 4.4.3.1

#### ClassicCard (MasterCard)

- pro Jahr 20,00 EUR
- Zusatzkarte pro Jahr 20,00 EUR

#### 4.4.3.2

#### GoldCard (MasterCard)

- pro Jahr 70,00 EUR
- Zusatzkarte pro Jahr 70,00 EUR

<sup>17</sup> Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

<sup>18</sup> Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

<sup>19</sup> Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern).

<sup>20</sup> EWR-Staaten (derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen).

<sup>21</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

<sup>22</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

<sup>23</sup> Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

#### 4.4.4

#### Kartensperre

Kartensperre auf Veranlassung des Kunden

5,00 EUR

#### 4.4.5

#### Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)	max. drei Geschäftstage, ab dem 1.1.2012 max. einen Geschäftstag.
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage.
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unabhängig von der Währung.	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

#### 4.5

#### Überweisungsverkehr

#### 4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums<sup>24</sup> (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen<sup>25</sup>

#### 4.5.1.1 Überweisungsauftrag

#### 4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

16:00 Uhr (Mittwochs 13:00 Uhr) an Geschäftstagen der Bank  
Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

#### 4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

- Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag <sup>26</sup>	max. drei Geschäftstage; ab dem 1.1.2012 ein Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage; ab dem 1.1.2012 max. zwei Geschäftstage

- Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag <sup>27</sup>	max. vier Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

#### 4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

<sup>24</sup> Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Italien, Irland, Griechenland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und die Staaten Liechtenstein, Norwegen und Island.

<sup>25</sup> Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Estnische Krone, Isländische Krone, Lettischer Lats, Litauischer Litas, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

<sup>26</sup> Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

<sup>27</sup> Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

**Hinweis:** Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe 3.1 "Kontoführung").

#### 4.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung

Bei einer Überweisung, die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Überweisungsart	Überweisungsmodalitäten						
	je Überweisung vom Girokonto				je Überweisung per Zahlschein	als Eilüberweisung zusätzlich	als telegrafische Überweisung zusätzlich
	beleg hafte Überweisung	elektronisch übermittelte * Überweisung	per Dauer auftrag	bei formloser Erteilung			
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro innerhalb der Bank	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	15,00 EUR	15,00 EUR
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	15,00 EUR	15,00 EUR
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	auf Nachfrage	auf Nachfrage	auf Nachfrage	auf Nachfrage	auf Nachfrage	auf Nachfrage	auf Nachfrage
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro innerhalb der Bank	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	15,00 EUR	15,00 EUR
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	15,00 EUR	15,00 EUR
GiroOnline Kunden	1,50 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	1,50 EUR	1,50 EUR	15,00 EUR	15,00 EUR
Geschäftskunden	1,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	1,00 EUR	1,00 EUR	15,00 EUR	15,00 EUR

\* Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking, Datenträgeraustausch (DTA) oder Datenfernübertragung (DFÜ).

#### 4.5.1.1.3.2 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

##### Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung, die mit einer Währungsumrechnung verbunden ist, kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte

##### Höhe der Entgelte

Zielland	Überweisungsbetrag bis zu EUR	Konventionelle Abwicklung		Abwicklung im	
		0 EUR	1 EUR	0 EUR	1 EUR
auf Nachfrage					

#### 4.5.1.1.4 Sonstige Entgelte

Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags	kostenfrei
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	auf Nachfrage
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	auf Nachfrage
Dauerauftrag Einrichtung/Änderung/Aussetzung Ausland	5,00 EUR
Dauerauftrag Einrichtung/Änderung/Aussetzung GiroOnline über Bank	1,50 EUR
Dauerauftrag Einrichtung/Änderung/Aussetzung Geschäftskunden	1,00 EUR

#### 4.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

**Hinweis:** Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden nicht berechnet, wenn und soweit die Durchführung von Überweisungen bereits mit dem Gesamtpreis für ein Kontoführungs-Komplettpaket abgegolten ist (siehe 3.1 "Kontoführung").

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus	Überweisungsbetrag		Konventionelle Abwicklung	Abwicklung im
	bis zu	EUR	EUR	EUR
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro innerhalb der Bank		entfällt	kostenfrei	entfällt
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister		entfällt	kostenfrei	entfällt
Inlandsüberweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet		entfällt	10,00 EUR	entfällt
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro innerhalb der Bank		entfällt	kostenfrei	entfällt
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister		entfällt	kostenfrei	entfällt

Sollte der Zahler die Entgeltweisung vorgegeben haben, dass der Zahlungsempfänger alle Entgelte trägt, fallen zusätzlich die folgenden Entgelte an (EUR):

kostenfrei

#### 4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR<sup>28</sup>) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung<sup>29</sup>) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten<sup>30</sup>)

##### 4.5.2.1 Überweisungsaufträge

##### 4.5.2.1.1 Ausführungsfristen

<sup>28</sup> Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Finnland, Italien, Irland, Griechenland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern und die Staaten Liechtenstein, Norwegen und Island.

<sup>29</sup> Z. B. US-Dollar.

<sup>30</sup> Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

#### 4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

##### Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung "0" können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung "2" können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

##### Höhe der Entgelte

Zielland/Währung	Überweisungsbetrag bis zu EUR	Konventionelle Abwicklung		Abwicklung im	
		0 EUR	1 EUR	0 EUR	1 EUR
Schweiz/Euro mit IBAN/BIC		entfällt			
Übrige Länder		Preis auf Nachfrage			

#### 4.5.2.1.3 Sonstige Entgelte

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	3,00 EUR
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags	kostenfrei
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	auf Nachfrage
Dauerauftrag Einrichtung/Änderung/Aussetzung	5,00 EUR

#### 4.5.2.2 Überweisungsgutschriften

##### Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung "0" können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung "2" können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

## Höhe der Entgelte

Bei einer Entgeltweisung "0" oder "2" werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Absenderland/Währung	uberweisungs- betrag	Konventionelle Abwicklung	Abwicklung im
	bis zu EUR	EUR	EUR
<i>Schweiz/Euro mit IBAN/BIC</i>	entfällt		
<b>übrige Länder</b>	<b>Preis auf Nachfrage</b>		

### 4.6 Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen zum Beispiel auf der Basis der von EuroFX festgestellten Kurse des Bankgeschaftstages der Buchung. Der EuroFX ist im Internet unter [www.eurofx.de](http://www.eurofx.de) veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.

Bei Zahlungsvorgängen in fremder Währung aus dem Einsatz von Karten rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwahrungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Kurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechselkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwahrungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

### 4.7 Auergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

 Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für Privatkunden, Firmenkunden sowie im Zusammenhang mit der Erklärung des Zentralen Kreditausschusses zum "Girokonto für jedermann" für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen. Näheres regelt die "Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe", die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist schriftlich an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR, Schellingstrae 4, 10785 Berlin, zu richten.

 Bei Streitigkeiten aus dem Anwendungsbereich der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen, das Verbraucherkreditrecht (§§ 491 bis 510 des Bürgerlichen Gesetzbuches) sowie das Zahlungsdiensterecht (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches) kann sich der Kunde an die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Schlichtungsstelle wenden. Die Verfahrensordnung ist bei der Deutschen Bundesbank erhältlich. Die Adresse lautet: Deutsche Bundesbank, Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn.

<b>4.8</b>	<b>Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen</b>		
	VR-BankCard – Zweitkarte, je Karte		10,00 EUR
	<b>Überweisungsverkehr</b>		
	<b>Aufschläge:</b>		
	Ausführung: Eilig (Eingabe „1“ oder/und „1 über: R“)		10,00 EUR
	Ausführung: Scheckzahlung (Eingabe „2 oder 3“)		35,00 EUR
	OUR-Gebühr: innerhalb EU/EWR		17,50 EUR
	außerhalb EU/EWR		20,00 EUR
	alle USD-Zahlungen		27,50 EUR
	NON-STP      Zahlung innerhalb EU/EWR ohne IBAN, nur mit Konto (EPC-Resolution seit 01.01.2007)		27,50 EUR
	NON-STP      Zahlung ohne BIC oder Feld „Mitt an ClearBank“ gefüllt		30,00 EUR
	Ausnahme      Verbundanlagen, hier kann Feld „Mitt an ClearBank“ gefüllt werden (befristet bis zur automatischen Verarbeitung, dann ohne „Mitt an ClearBank“)		kostenfrei
	TIPANET		
	SHARE/BEN    Zahlung nur in Landeswährung		
	-                innerhalb Euroland (CZ, DK, GB, NO, PL, SE)		4,50 EUR
	-                außerhalb Euroland (CH, CA, US)		5,50 EUR
	OUR             zzgl. Clearingkosten der Auslandsbank (länderabhängig)		
	Zahlungsavis per Fax		20,00 EUR
	Auftragserteilung per Beleg, Fax, Telefon		20,00 EUR
	zzgl. Fremdkosten		
	<b>Lastschriftverkehr:</b>		
	Lastschrifteinzug beleghaft für GiroOnline-Kunden	pro Posten	1,50 EUR
	Lastschrifteinzug beleghaft für Geschäftskunden	pro Posten	1,00 EUR
	<b>Zahlungen in das Ausland und aus dem Ausland</b>		
	Einlösung vom Direktinkassi		15,00 EUR
	Einlösung Dokumenteninkassi		70,00 EUR
	zzgl. Auslagen		25,00 EUR
	Nachträgliche Änderungen, Schecksperrern, Rückrufe von Aufträgen (zzgl. fremde und eigene Auslagen)		35,00 EUR
	Unbegründete/ungerechtfertigte Reklamationen		
	- bis 3 Monate		35,00 EUR
	- bis 6 Monate		47,00 EUR
	- ab 6 Monate		60,00 EUR
	nach Abrechnungszeitraum		
<b>5</b>	<b>Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden</b>		
<b>5.1</b>	<b>Allgemein</b>		
	Scheckvordrucke (pro Stück)		kostenfrei
	Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)		2,50 EUR
	Vormerkung einer Schecksperrung auf Wunsch des Kunden		7,50 EUR
	Verlängerung einer Schecksperrung auf Wunsch des Kunden		7,50 EUR
	Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks		25,00 EUR
	Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks		kostenfrei
	Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks		kostenfrei
	Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers		5,00 EUR

<b>5.2</b>	<b>Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)</b>		
<b>5.2.1</b>	<b>per Verrechnungsscheck</b>		
	in Euro:		entfällt
	in Fremdwährung:		entfällt
	zzgl. Courtagel:		entfällt
<b>5.2.2</b>	<b>per Bankscheck</b>		
	in Euro:	mindestens zzgl. Fremdgebuhr	8,00 EUR
	in Fremdwährung:	mindestens zzgl. Fremdgebuhr	8,00 EUR
	zzgl. Courtagel:		kostenfrei
<b>5.3</b>	<b>Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)</b>		
	in Euro:	mindestens	10,00 EUR
	in Fremdwährung:	mindestens	10,00 EUR
	zzgl. Courtagel:		kostenfrei
<b>5.4</b>	<b>Wertstellungen im Scheckverkehr</b>		
<b>5.4.1</b>	<b>Bei Gutschriften</b>		
	Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut		am Tag der Buchung
	Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut <sup>31</sup>		2 Tage
	aus Scheckruckgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen		am Tag der Belastung
<b>5.4.2</b>	<b>Bei Belastungen</b>		
	Scheck		am Tag der Belastungs- buchung für die Bank
	Scheckruckgabe zulasten des Zahlungsempfängers		am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift
<b>5.5</b>	<b>Reiseschecks</b>		
	• auf Euro lautende Reiseschecks		
	Verkauf von Euro-Reiseschecks	1 %, mindestens	5,00 EUR
	Barauszahlung von Euro-Reiseschecks		entfällt
	Rücknahme von Euro-Reiseschecks	pro Stück	1,00 EUR
	• auf Fremdwährung lautende Reiseschecks		
	Verkauf von Fremdwährungs-Reiseschecks	1 %, mindestens	5,00 EUR
	Barauszahlung von Fremdwährungs-Reiseschecks		entfällt
	Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks	pro Stück	1,00 EUR

<sup>31</sup> Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.

<b>5.6</b>	<b>Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen</b>		
	Anforderung einer Scheckkopie		5,00 EUR zzgl. Fremdkosten
	Importschecks		
	- in EUR		11,00 EUR
	- in Fremdwährung		15,00 EUR
	Zahlungen ins Ausland über Western Union, Frankfurt		25,00 EUR
	Von Institutionen eingereichte belegte Auslandsüberweisungen		10,00 EUR
	Eindeckung Währung für Kunden		10,00 EUR
<b>6</b>	<b>Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdiensten) für Privatkunden und Geschäftskunden</b>		
	Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen zum Beispiel auf der Basis der von EuroFX festgestellten Kurse des Bankgeschaftstages der Buchung. Der EuroFX ist im Internet unter <a href="http://www.eurofx.de">www.eurofx.de</a> veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.		
<b>7</b>	<b>Kredite</b>		
<b>7.1</b>	<b>Sonderleistungen im Kreditgeschäft</b>		
<b>7.1.1</b>	<b>bei der Kreditbearbeitung</b>		
	Umwandlung in eine andere Kredit-/Darlehensart		75,00 EUR
	Zinsbescheinigung		10,00 EUR
	außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobescheinigung		10,00 EUR
	Ratenänderung auf Wunsch des Kunden		50,00 EUR
	Verlängerung von befristeten Darlehen	1 %, maximal	500,00 EUR
	Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten		100,00 EUR
<b>7.1.2</b>	<b>bei der Sicherheitenbearbeitung</b>		
	Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Grundbuchgebühren)		10,00 EUR
	Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Gterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebhren)		10,00 EUR
	Austausch von Sicherheiten auf Wunsch des Kunden (wird im Einzelfall nach Aufwand berechnet) Rangänderung bei einem Grundpfandrecht (zzgl. Auslagen) mindestens		50,00 EUR
	sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht, mindestens		50,00 EUR
	Erteilung von Treuhandauftragen		kostenfrei
	Abwicklung von Treuhandauftragen		250,00 EUR
<b>7.2</b>	<b>Avale</b>		
	<b>Einbuchungspflichtige Finanzierungsbestatigungen</b>		
	Bearbeitungsentgelt	0,25 %/mindestens	100,00 EUR
	Provision		2 % p. a.
	Ausfertigungsgebhr	je Urkunde	25,00 EUR

### 7.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

#### Sonstige Avale

Einmaliges Bearbeitungsentgelt bei Einräumung des Avals	0,50 %, mindestens	100,00 EUR
– berechnet auf die Avalsumme –		
Provision		2 % p. a.
Ausfertigungsgebühr	je Urkunde	25,00 EUR

### 8 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht)

Bankauskunft im Inland einholen	10,00 EUR
Bankauskunft im Inland als Eilauskunft einholen	15,00 EUR
Bankauskunft im Ausland einholen	20,00 EUR
Bankauskunft im Ausland als Eilauskunft einholen	25,00 EUR
sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen)	nach Aufwand

### 9 Schrankfächer/Verwahrstücke

Mietpreis für Schrankfach (inkl. USt) für je nach Größe	jährlich von 37,00 EUR bis 79,00 EUR
Einlagerung von Verwahrstücken (inkl. USt)	entfällt
Mietpreis für Sparbuchschießfächer (inkl. USt)	entfällt

### 10 Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen

#### 10.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

##### 10.1.1 Kauf und Verkauf (Provision)

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: å % vom Kurswert/Minimum å EUR pro Stück/Minimum	Online-Brokerage Provision: å % vom Kurswert/Minimum å EUR pro Stück/Minimum	Provision: å % vom Kurswert/Minimum å EUR pro Stück/Minimum	Online-Brokerage Provision: å % vom Kurswert/Minimum å EUR pro Stück/Minimum
Aktien	1 %/50,00 EUR	0,5 %/12,00 EUR	1 %/50,00 EUR	0,5 %/12,00 EUR
Optionsscheine	1 %/50,00 EUR	0,5 %/12,00 EUR	1 %/50,00 EUR	0,5 %/12,00 EUR
Verzinsliche Wertpapiere	0,5 %/25,00 EUR	0,25 %/12,00 EUR	0,5 %/25,00 EUR	0,25 %/12,00 EUR
Wandelanleihen/Optionsanleihen	0,5 %/25,00 EUR	0,25 %/12,00 EUR	0,5 %/25,00 EUR	0,25 %/12,00 EUR
Zero Bonds	0,5 %/25,00 EUR	0,25 %/12,00 EUR	0,5 %/25,00 EUR	0,25 %/12,00 EUR
Genussscheine/Genussrechte	0,5 %/25,00 EUR	0,25 %/12,00 EUR	0,5 %/25,00 EUR	0,25 %/12,00 EUR
Investmentanteile über Börse	1,5 %/25,00 EUR	kostenfrei	1,5 %/25,00 EUR	kostenfrei
Bezugsrechte/Teilrechte	1 %/ab Kurswert 10,01 EUR 3,00 EUR	entfällt	1 %/ab Kurswert 10,01 EUR 3,00 EUR	entfällt
Sonstige Wertpapiere	auf Nachfrage			
Mindestordergröße	auf Nachfrage			

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und -abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

Limitvormerkung,<sup>32</sup> -änderung und -streichung

kostenfrei

## 10.1.2 Erwerb und Rückgabe von Investmentanteilen (außerbörslich)

	<b>Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum</b>	<b>Online-Brokerage Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum</b>
<b>Erwerb von Investmentanteilen ohne Ausgabeaufschlag</b>		
Investmentanteile des Verbundes	kostenfrei	kostenfrei
Sonstige Gesellschaften	0,5 %/25,00 EUR	0,25 %/12,00 EUR
<b>Erwerb von Investmentanteilen mit Ausgabeaufschlag</b>		
Investmentanteile des Verbundes	kostenfrei	kostenfrei
Sonstige Gesellschaften	0,5 %/25,00 EUR	0,25 %/12,00 EUR
<b>Rückgabe von Investmentanteilen</b>		
Investmentanteile des Verbundes	kostenfrei	kostenfrei
Sonstige Gesellschaften	0,5 %/25,00 EUR	0,25 %/12,00 EUR

## 10.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

### 10.2.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (inkl. USt)

à Die Berechnung erfolgt jährlich für das à laufende à abgelaufene Jahr auf den Depotbestand per 31.12. des abgelaufenen Jahres.<sup>33</sup>

à Die Berechnung erfolgt à halbjährlich à vierteljährlich für den vorangegangenen Berechnungszeitraum auf den Depotbestand per à 31.03. à 30.06. à 30.09. à 31.12.<sup>34</sup>

	Berechnungsmodus	Girosammelverwahrung	Streifbandverwahrung	Wertpapierrechnung
Aktien	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
Optionsscheine	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
Verzinsliche Wertpapiere	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
Inhaberschuldverschreibungen				
eigene	entfällt	kostenfrei	entfällt	entfällt
Verbund	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
fremd	entfällt	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
Wandelanleihen	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
Optionsanleihen	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
Zero Bonds	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
Genussscheine	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
Investmentanteile				
Verbund	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
fremd	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
Bezugsrechte/Teilrechte	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
Sonstige Wertpapiere	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR
Bestände ohne Kurswert	Postengebühren	5,95 EUR	5,95 EUR	5,95 EUR

- Mindestpreis pro Depot (inkl. USt) kostenfrei

- Mindestpreis pro Bestandsposten (inkl. USt) 5,95 EUR

- Depots ohne Bestand (inkl. USt) entfällt

<sup>32</sup> Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

<sup>33</sup> Bei unterjähriger Depotauflösung entsprechende Berechnung pro rata temporis.

<sup>34</sup> Bei unterjähriger Depotauflösung entsprechende Berechnung pro rata temporis.

**10.2.2 Einlieferung effektiver Stücke (inkl. USt)**

- Girosammelverwahrung	24,50 EUR
- Streifbandverwahrung	24,50 EUR
- Wertpapierrechnung	24,50 EUR
	zzgl. ggf. Fremdkosten

**10.2.3 Kapitalveränderungen****Bezug von**

	Inland EUR	Ausland EUR
jungen Aktien	1 % vom Kurswert, mindestens 25,00 EUR	1 % vom Kurswert, mindestens 25,00 EUR
Options-, Wandelanleihen	1 % vom Kurswert, mindestens 25,00 EUR	1 % vom Kurswert, mindestens 25,00 EUR
Genussscheinen	1 % vom Kurswert, mindestens 25,00 EUR	1 % vom Kurswert, mindestens 25,00 EUR

**10.2.4 Ausübung von Options- und Wandelrechten**

Trennung von Optionsscheinen gemäß Kundenauftrag (inkl. USt.)	10,50 EUR
Ausübung von Rechten aus Optionsscheinen	mindestens 10,50 EUR, maximal 21,00 EUR
Ausübung von Wandelrechten	mindestens 10,50 EUR, maximal 21,00 EUR

**10.2.5 Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien (inkl. USt.)<sup>35</sup>**

Pro Auftrag	kostenfrei
-------------	------------

**10.2.6 Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. USt)**

Antrag auf Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen	15,50 EUR
Abrechnungskorrekturen auf Wunsch des Kunden	20,00 EUR

**10.2.7 Auf Kundenwunsch Erstellen von:**

Depotaufstellung (inkl. USt.)	12,50 EUR
Zweitschriften (inkl. USt.)	24,00 EUR

**10.2.8 Nachträgliche Konvertierung bei Zinszahlung bzw. Endfälligkeit**

kostenfrei

**10.2.9 Weitere Dienstleistungen**

Einlösung fälliger Wertpapiere (inkl. USt.)	kostenfrei
Besorgung von Geschäftsberichten ausländischer Gesellschaften (inkl. USt.)	entfällt
Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter (inkl. USt.)	kostenfrei

<sup>35</sup> Entfällt im Fall eines Kaufs und Verkaufs sowie bei einem Wertpapierausgang.

<b>10.3</b>	<b>Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)</b>	
<b>10.3.1</b>	<b>Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (inkl. USt.)</b>	
	EUR/DEM-Kupons	18,00 EUR
	Fremdwährungskupons	entfällt
	EUR-Gutschrift	18,00 EUR
	Währungsgutschrift	30,00 EUR
<b>10.3.2</b>	<b>Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch (inkl. USt.)</b>	30,00 EUR
<b>10.3.3</b>	<b>Bogenerneuerung (sofern Kreditinstitut nicht Umtauschstelle ist)</b>	
	Inland	30,00 EUR
	Ausland	60,00 EUR
<b>10.3.4</b>	<b>Bearbeitung bei Verlust von Wertpapieren (inkl. USt.)</b>	60,00 EUR
	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	
	Überprüfung von Wertpapier-Urkunden im Kundenauftrag (inkl. USt.)	18,00 EUR
	Aufnahme von Wertpapieren in die Oppositionsliste (inkl. USt.)	18,00 EUR
<b>11</b>	<b>Sonstiges</b>	
	Saldenbestätigung, außerhalb der Quartalsabrechnung	
	- inkl. USt. im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	12,00 EUR
	- ansonsten	12,00 EUR
	Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt., zzgl. Auslagen)	kostenfrei
	Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt., zzgl. Auslagen)	kostenfrei
	Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt.)	nach Aufwand
	Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde	
	- inkl. USt. im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	17,50 EUR
	- ansonsten	17,50 EUR
	Vertrag zugunsten Dritter	
	- inkl. USt. im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	15,00 EUR
	- ansonsten	15,00 EUR
	Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen)	
	- inkl. USt. im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	25,00 EUR
	- ansonsten	25,00 EUR
	Erträgnisaufstellung	
	- inkl. USt. im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	6,00 EUR
	- ansonsten	6,00 EUR
	Kontosperre im Auftrag des Kunden	
	- inkl. USt. im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	3,00 EUR
	- ansonsten	2,50 EUR
	Adressennachforschung	
	- inkl. USt. im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	10,00 EUR
	- ansonsten	10,00 EUR

Mahnung <sup>36</sup>	
- inkl. USt. im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	je 3,00 EUR
- ansonsten	je 3,00 EUR
Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)	
- inkl. USt. im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	120,00 EUR/ Stunde
- ansonsten	120,00 EUR/ Stunde
Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden	
- inkl. USt. im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	nach Aufwand
- ansonsten	nach Aufwand
<b>Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen</b>	
<b>Electronic Banking</b>	
Hardware	
- Sm@rt-TAN plus Lesegerät	10,00 EUR
- HBCI Chipkarte	15,00 EUR
- Chipkartenleser	47,50 EUR
Software	
- Profi Cash	80,00 EUR
- Geno Cash Einzelplatzlizenz	195,00 EUR
- Geno Cash Server Lizenz	295,00 EUR
- Geno Cash Clientlizenz	50,00 EUR
- Geno Cash Cash-Management-Modul	100,00 EUR
Dienstleistungen	
- Installation, pro ¼ Stunde	30,00 EUR
- Schulung, pro ¼ Stunde	30,00 EUR
- An- und Abfahrt, pro ¼ Stunde	15,00 EUR
Paketpreise	
- Geno Cash Einzelplatz inkl. Installation und Schulung	1.250,00 EUR
- Geno Cash Serverlizenz, 10 Clientlizenzen, Installation und Schulung	1.500,00 EUR
Versandpauschale pro Lieferung	2,20 EUR
Unsere Privatkunden sind von dieser Gebühr befreit.	
<b>Sonstige Bestätigungen</b>	
Erstellen Zinsstaffelung	20,00 EUR
Erstellen Zinsbescheinigung	10,00 EUR
Erstellen Jahressteuerbescheinigung	10,00 EUR
Saldenbestätigungen u. ä. für Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, nach Aufwand, mindestens	75,00 EUR

<sup>36</sup> Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.  
Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.

**Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit**

å Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für Privatkunden, Firmenkunden sowie im Zusammenhang mit der Erklärung des Zentralen Kreditausschusses zum "Girokonto für jedermann" für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen. Näheres regelt die "Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe", die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist schriftlich an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, zu richten.

å Bei Streitigkeiten aus dem Anwendungsbereich der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen, das Verbraucherkreditrecht (§§ 491 bis 510 des Bürgerlichen Gesetzbuches) sowie das Zahlungsdiensterecht (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches) kann sich der Kunde an die bei der Deutschen Bundesbank eingerichtete Schlichtungsstelle wenden. Die Verfahrensordnung ist bei der Deutschen Bundesbank erhältlich. Die Adresse lautet: Deutsche Bundesbank, Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn.